



Stellungnahme zum Antrag Nr. AT/0048/2021

Vorlage: ST/0054/2021		Datum: 09.06.2021	
Dezernat 4			
Verfasser:	62-Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	Az.:	
Betreff:			
Antrag FREIE WÄHLER Ratsfraktion: Heimische Baubranche stärken, Klima schützen, Holzexporte in Drittstaaten einstellen			
Gremienweg:			
24.06.2021	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		ohne BE abgesetzt geändert
	öffentlich		

Stellungnahme:

Das eingeschlagene Holz des Stadtwaldes Koblenz wird durch die kommunale Holzvermarktungsgesellschaft Hunsrück-Mittelrhein (KHVO) vermarktet. Von Herrn Krolla, Geschäftsführer der KHVO, wurde uns die in der Anlage beigefügte Stellungnahme zu diesem Thema übersendet.

Kurzfassung:

Für die KHVO Hunsrück-Mittelrhein gilt der Grundsatz „regionale Produzenten unterstützen“ in vollem Umfang. Erst wenn die zu verkaufende Menge die vertraglich gebundene Menge überschreitet und die heimische Industrie keine Mehrmengen aufnehmen kann, würde die KHVO zur Stabilisierung des Holzmarktes den Export von Nadel-Schnittholz in Erwägung ziehen. Seitens der lokalen Sägewerkseigentümer wird gegenüber der KHVO vermittelt, dass deren Sägeprodukte nur in sehr geringen Umfang in den Export außerhalb Europas fließen.

Beschlussempfehlung:

Eine Beschlussfassung erübrigt sich, da die KHVO im Sinne des Antrags tätig ist.